RESOLUTION

der Eltern der Vorklassen an Reinickendorfer Grundschulen

Mit Bestürzung haben wir aus der Presse erfahren, daß sich sowohl der Schulsenator als auch sein Staatssekretär öffentlich für die Abschaffung der Vorschulerziehung an den Berliner Grundschulen aussprechen.

Dem widersprechen wir auf das Heftigste! Bisher haben die Eltern bei der Vorschulerziehung ihrer Kinder die Wahlmöglichkeit zwischen den Vorklassen in den Grundschulen und den Vorschulgruppen in den Kindertagesstätten. Gerade die Vorklassen an den Grundschulen leisten einen wesentlichen Beitrag, um die Kinder in spielerischer Form sanft auf den Schulalltag vorzubereiten. So wachsen sie über den Zeitraum eines ganzen Schuljahres in ihr neues Lebensumfeld und seine Anforderungen hinein. Die Kinder verfügen dadurch am Ende der Vorklassen über das nötige Wissen und die Fertigkeiten für einen sorgenfreien Start in eine erfolgreiche Schulzeit. Zum Zeitpunkt ihrer Einschulung sind den ABC-Schützen zudem das Schulgelände, die wichtigsten Ansprechpartner der Schule und die Regeln des Schulalltags schon bestens vertraut. Nehmen Sie den Kindern nicht diese Zukunftschance!!

Die allmähliche Vorbereitung der Kinder auf die Schulzeit in den Vorklassen und das sachte Hineinwachsen in diesen neuen Lebensabschnitt der anfangs so fremden Schulwelt ist für die Kinder besonders wichtig. Dies bestätigt auch der von der Senatsverwaltung für Schule noch im März vorgelegte Entwurf für ein neues Schulgesetz, in dem er in § 22 die Lernziele der Vorklassen beschreibt. **Wir fordern daher, die Vorklassen an den Berliner Grundschulen uneingeschränkt zu erhalten und die Zulassung der Vorklassenschüler zu den Horteinrichtungen.** Damit können auch viele Eltern, die bisher an der Wahrnehmung ihrer Wahlmöglichkeit durch das Fehlen der Betreuungsmöglichkeit ihrer Kinder am Nachmittag und in den Ferien gehindert wurden, zum Wohle ihres Kindes die geeignete Form der Vorschulerziehung wählen.

Name	Vorname	Schule	Unterschrift

V.i.S.d.P. Christine Stolberg-Goetze, Lieberoser Straße 30, 13439 Berlin zurück an BEA-Vorstand Gudrun Heindl-Gebert, Buddestr.21, 13507 Berlin